



info refbejuso | Nummer 34 | 10.10.2022



## 10. Oktober: 20. Welttag gegen die Todesstrafe

Der Weg zur Todesstrafe ist gepflastert mit Folter und Misshandlung. Die von ACAT, der Aktion der Christen für die Abschaffung der Folter, neu erstellte digitale Broschüre untersucht diesen Zusammenhang. Die Broschüre eignet sich für die Arbeit in Kirchgemeinden, sei es zum Aufruf zum Gebet oder zu einem Positionsbezug. ACAT ist eine Menschenrechtsorganisation, die zum Ziel hat, Folter und Todesstrafe weltweit und vollständig abzuschaffen. «Ich kann mich nicht Christin nennen und weiterleben, als wüsste ich von nichts». Diese Aussage geht zurück auf die Gründerinnen der ersten ACAT-Gruppe in Paris, Hélène Engel und Edith du Tertre.

[Broschüre  
ACAT](#)



## 10 octobre: 20<sup>e</sup> journée mondiale contre la peine de mort

Le chemin vers la peine de mort est pavé de torture et de mauvais traitements. La nouvelle brochure numérique réalisée par l'ACAT, l'Action des chrétiens pour l'abolition de la torture, examine ce lien. La brochure se prête au travail en paroisse, que ce soit pour l'appel à la prière ou pour une prise de position. L'ACAT est une organisation de défense des droits humains dont le but est d'abolir complètement la torture et la peine capitale dans le monde entier. «Je ne puis me dire chrétienne et continuer à vivre comme si je ne savais rien». Cette affirmation a été lancée par Hélène Engel et Edith du Tertre, les fondatrices du premier groupe ACAT à Paris.

[Brochure  
ACAT](#)

## **ensa – Erste Hilfe für psychische Gesundheit mit Fokus Jugendliche**

Der Kurs vermittelt praxisorientiertes Grundlagenwissen zu psychischen Krankheiten. Das Webinar findet am 7., 14., 21. und 28. November (montags), jeweils von 13.30 bis 17.30 Uhr statt. Es hat noch einige freie Plätze. Der Anmeldeschluss ist am 20. Oktober.

[Informationen und Anmeldung](#)

[Weitere Informationen](#)

## **ensa-Kurse in Kirchgemeinden**

Die Teilnehmenden von ensa-Kursen werden befähigt, Menschen in psychischen Krisen anzusprechen, ihnen beizustehen und sie mit Fachstellen zu vernetzen. Zielgruppen sind Kirchgemeinderäte, Angestellte in Kirchgemeinden, Amtsträgerinnen und Amtsträger, Freiwillige und weitere Interessierte. Die folgenden zweitägigen Kurse stehen auch Auswärtigen offen. Huttwil: Samstag, 29. Oktober / 12. November 2022 (Fokus Erwachsene); Zäziwil: Samstag 7. / 21. Januar 2023 (Fokus Erwachsene); Langnau: Samstag, 4. / 11. März 2023 (Fokus Jugend).

[Weitere Informationen](#)

[Anmeldung](#)

[Video zum Kurs](#)

## **Burnout erkennen und ansprechen**

Der Bereich Sozial-Diakonie der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn bietet im Frühling 2023 zwei Kurse zum Thema «Bournout» an: am Donnerstag, 16. März 2023 (nachmittags), und am Donnerstag, 27. April 2023 (vormittags). Weitere Informationen folgen.

[Bildungsangebote Sozialdiakonie](#)

## **Fachtagung «Kirche kann mehr!»**

Das Engagement der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn für erwachsene Menschen mit einer kognitiven Behinderung in den Kirchgemeinden der Refbejuso ist vielfältig und wird geprägt von einzelnen Personen. An der ersten Fachtagung und dem Start des Netzwerks «Chilche für di u mi» für und mit Erwachsenen mit geistiger Behinderung werden Personen, Angebote und Kooperationsmöglichkeiten vorgestellt. Der Anlass findet am Samstag, 18. Februar 2023, statt.

[Weitere Informationen](#)

[Informationen zum Netzwerk](#)

## **TDS Aarau: Diplomfeier Sozialdiakonie und Gemeindeanimation HF**

Am 28. August durften an der Höheren Fachschule Theologie, Diakonie, Soziales, TDS, Aarau, zahlreiche Absolventinnen und Absolventen des staatlich anerkannten Ausbildungsgangs Sozialdiakonie und Gemeindeanimation HF ihr Diplom in Empfang nehmen. Das Motto zur Feier, «Umgestaltet, um zu gestalten», fasst ihre Ausbildungserfahrung und den Berufsauftrag zusammen.

---

## **Beratungsstelle Leben und Sterben**



Es gibt viele und sehr unterschiedliche Gründe, warum sich jemand mit dem Sterben auseinandersetzt oder auseinandersetzen muss. Häufig ist diese Auseinandersetzung mit einer Krise verbunden. In einer solchen Situation hilft die Beratungsstelle Leben und Sterben der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. In der aktuellen Ausgabe des Magazins ENSEMBLE wird die Beratungsstelle vorgestellt und ihr Leiter, Pfarrer Reto Beutler, erzählt aus dem Beratungsalltag.

[Website Beratungsstelle](#)  
[Kontakt](#)  
[Artikel ENSEMBLE](#)

## **Centre de conseil «Vivre et mourir»**

Les raisons pour lesquelles on se penche ou on doit se pencher sur la mort sont multiples et diverses. Une telle confrontation est souvent liée à une crise. Lors d'une telle situation, le centre de conseil «Vivre et mourir» des Eglises réformées Berne-Jura-Soleure est là pour aider. L'édition actuelle du magazine «ENSEMBLE» présente le centre de conseil «Vivre et mourir». Son directeur, le pasteur Reto Beutler y relate des anecdotes du quotidien du centre de conseil.

[Site internet](#)

## **Weihnachtsaktion BeVGe**

Seit vielen Jahren führt der Bernische Verein für Gefangenen- und Entlassenenfürsorge BeVGe jeweils im Dezember eine Weihnachtsaktion durch. Sämtliche im Kanton Bern inhaftierten Menschen (ca. 1000) erhalten ein Weihnachtspaket. Der Spendenaufruf erfolgt jeweils im Herbst, um die Durchführung der Aktion durch Geld- und Naturalspenden sicherzustellen. Geldspenden sind jederzeit willkommen. Der BeVGe führt auch das Haus Felsenau und die dazugehörige Beratungsstelle.

[Weitere Informationen](#)

## Ökumenische Tagung Palliative Care



«Weniger ist mehr!» Demenz als Herausforderung für Kirchgemeinden – so lautet das Motto der nationalen ökumenischen Tagung für Verantwortliche und Interessierte der Kirchen im Bereich Palliative Care. Die Tagung, organisiert von der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz, EKS, und der Schweizer Bischofskonferenz, SBK, findet am Mittwoch, 26. Oktober, von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Sulgeneckstrasse 11, Bern, statt. Die Anmeldefrist endet am 12. Oktober.

[Weitere Informationen / Anmeldung](#)  
[Programm und Anmeldung](#)

## Journée œcuménique pour les soins palliatifs

«Peu c'est mieux! La démence, un défi pour les paroisses», telle est la devise de la Journée œcuménique nationale pour des personnes impliquées en Eglise dans le domaine des soins palliatifs. La journée, organisée par l'Eglise évangélique reformée de Suisse (EERS) et la Conférence des évêques suisses (CES) aura lieu le mercredi 26 octobre de 9h30 à 16h30 à la Basilique de la Trinité, Sulgeneckstrasse 11, Berne. Le délai d'inscription est fixé au 12 octobre.

[Plus d'informations](#)  
[Programme et inscription](#)

---

**AUS DEN KIRCHGEMEINDEN / VIE DES PAROISSES**

**Improvisationstheater im Nordquartier**

---



Ohne Skript, ohne Auswendiglernen und ohne Regie entsteht auf der Bühne faszinierendes Improvisationstheater. Die Kirchgemeinden im Nordquartier bieten an zwei öffentlichen Shows Gelegenheit, diese Theaterform kennenzulernen. Am Mittwoch, 12. Oktober, 19 Uhr, zeigen die Impro-Profis von TAP, Theater am Puls, ihr Können. Am Donnerstag, 13. Oktober, gehört die Bühne den jungen Teilnehmenden der Improtheater-Woche. Beide Veranstaltungen finden im Kirchgemeindehaus Johannes, Wylstrasse 5, Bern, statt.

[Flyer \(PDF\)](#)

[Weitere Informationen](#)

### **Köniz: Abendzyklus «Innehalten, Sinn(e) entfalten»**

Vier Abende bieten Nahrung für Körper, Geist und Seele: neben der Möglichkeit einer persönlichen Standortbestimmung erhalten die Teilnehmenden Inputs zur Salutogenese und eine Anleitung zur Erstellung einer «Sinn-Biografie». Der Abendzyklus wird organisiert von Samuel Bertschinger, Persönlichkeitsentwickler und Erwachsenenbildner, und findet am 18. Oktober, 1., 15. und 29. November (dienstags), von 19 bis 22 Uhr, im Kirchgemeindehaus Wabern, Kirchstrasse 208, Köniz, statt.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

[Programm \(PDF\)](#)

### **Köniz: Menschenbilder – Bilder von Menschen**

Wer der «Einladung nach Neu-Seh-Land» folgt, erlebt eine Kultur-Reise in drei Etappen, bei der es um Bilder und um das Sehen geht. Den Abschluss der Reise bildet ein Abstecher in biblische Bilderwelten. Die drei Abende werden geleitet von Pfarrer Christoph Schneider und finden an folgenden Daten im Kirchgemeindehaus Niederscherli, Rifishaltenstrasse 6, statt: Freitag, 21. und 28. Oktober, von 19.30 bis 21.30 Uhr; Samstag, 22. Oktober, von 10 bis 12 Uhr.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)





## Horizonte-Kurs: Herausforderung Rassismus

Der Kurs vermittelt Grundlagen zu den Themen Rassismus und Diskriminierungsschutz, ermöglicht die Reflexion der eigenen Praxis und stellt rassismuskritische Arbeitsansätze vor. Er wird organisiert von der Kirchlichen Kontaktstelle für Flüchtlingsfragen, KKF/OCA, und findet am Mittwoch, 2. November, von 13.30 bis 17 Uhr, statt. Der genaue Kursort (Stadt Bern) wird mit der Anmeldung bekannt gegeben.

[Weitere Informationen](#)

[Web-Formular Anmeldung](#)

## Cours Horizonte: le défi du racisme

Le cours transmet les bases sur les thèmes du racisme et de la prévention contre la discrimination; il est propice à une réflexion sur la manière d'agir et présente des approches de travail critiques à l'égard du racisme. Il est organisé par l'Office de consultation sur l'asile (OCA/KKF) et aura lieu le 2 novembre de 13h30 à 17h. Le lieu exact où le cours se déroulera (ville de Berne) sera annoncé lors de l'inscription.

[Formulaire en ligne \(inscription\)](#)

[Plus d'informations \(en allemand\)](#)

## Schweizerische Flüchtlingshilfe: Community Building

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe, SFH, hat ein Pilotprojekt im Bereich des Community Buildings ins Leben gerufen. Es soll Gastfamilien und Geflüchtete unterstützen und die Freiwilligenarbeit stärken. Kleine Bezugsgruppen, welche Geflüchteten und Gastfamilien (nebst Hilfswerken und staatlichen Institutionen) zur Seite stehen, ermöglichen bedürfnisorientierte Unterstützung und weitere Aufgaben können auch langfristig auf mehrere Schultern verteilt werden.

[Weitere Informationen](#)

[Ukraine - unser Engagement](#)

## Organisation suisse d'aide aux réfugiés: Community Building

L'Organisation suisse d'aide aux réfugiés (OSAR) a lancé un projet pilote de Community Building pour soutenir les familles d'accueil et les personnes réfugiées. Le projet pilote vise aussi à renforcer le bénévolat. Des petits groupes de référence (en plus des œuvres d'entraide et des institutions publiques) soutenant les personnes réfugiées et les familles d'accueil permettent d'offrir une aide en fonction des besoins concrets et une répartition des tâches à long terme.

[Plus d'informations](#)

[Ukraine - notre engagement](#)

## Tastatur-Sticker-Set mit kyrillischem Alphabet

Die Bedienung einer CH-Tastatur kann für Menschen aus der Ukraine schwierig sein, da sie nicht das gewohnte kyrillische Alphabet abbildet. Das Tastatur-Sticker-Set bietet eine pragmatische Lösung: Die kleinen Sticker mit den kyrillischen Buchstaben können als Eselsbrücke auf den entsprechenden Tasten

---

der CH-Tastatur angebracht werden und bieten so Orientierung. Das Sticker-Set inklusive Versand kann kostenfrei bei der Druckerei Jordi AG bestellt werden.

[Kontakt](#)

## **Podium: «Diversität – Verkaufsstrategie oder gelebte Gleichstellung?»**



An einem Podiumsgespräch, organisiert von cfd, Christlicher Friedensdienst, diskutieren die Teilnehmenden Fragen rund um den Diversitätsbegriff. Die verschiedenen Perspektiven werden von ehemaligen Teilnehmenden des Berufsmonitorings der feministischen Friedensorganisation besprochen. Der Anlass findet am Mittwoch, 19. Oktober, von 18 bis 20 Uhr, in der Aula des Progr, Bern, statt. Der Anmeldeschluss ist am 17. Oktober.

[Informationen und Anmeldung](#)

[Flyer \(PDF\)](#)

[Informationen cfd](#)

## **Guatemalanetz Bern: Workshop und Referat**

Seit 1992 engagiert sich der Verein Guatemalanetz Bern für Frieden und Gerechtigkeit in Guatemala und sensibilisiert an verschiedenen Veranstaltungen für aktuelle Themen Guatemalas. Am Sonntag, 16. Oktober, 17 Uhr, findet an der Cosmic School Interlaken, Aarmühlestrasse, ein Workshop zum Thema «Maya ethnomedicine today: A bridge for inner and cosmic learning» statt, unter der Leitung von Monica Berger, Direktorin des Instituts für Medizinanthropologie an der Universidad del Valle, Guatemala. An der Veranstaltung vom Montag, 17. Oktober, 19 Uhr, im Progr, Speichergasse 4, Bern, referiert Monica Berger zum Thema «The ethnomedical legacy of the Maya in Guatemala: Between persecution, marginalization and revitalization». Beide Veranstaltungen finden in englischer Sprache statt.

[Informationen Guatemalanetz](#)

[Informationen / Anmeldung Workshop](#)

[Informationen Referat](#)

## **«Kompaktseminar Befreiungstheologie»: Marktwertung oder Menschwerdung?**

Im Werk des Theologen und Ökonomen Franz Hinkelammert, Costa Rica, geht es um Kritik an der kapitalistischen Moderne aus der Perspektive des messianischen Reich Gottes. Sein 2021 erschienenes Buch «Gott wird Mensch und der Mensch macht die Moderne» ist thematische Grundlage des Online-Gesprächs mit dem Autor. Der Anlass wird unterstützt von der Zeitschrift «Neue Wege» und der Fachstelle OeME der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. Die Veranstaltung wird in hybrider

---

Form (online und vor Ort, RomeroHaus Luzern) am 4. November, von 16 bis ca. 20 Uhr durchgeführt. Der Anmeldeschluss ist am 20. Oktober.

[Weitere Informationen](#)  
[Flyer \(PDF\) und Anmeldung](#)

---

## WEITERBILDUNG / FORMATION CONTINUE

### **Bibel entdecken - Basiskurs online**

Der Kurs vermittelt den Einstieg in biblische Texte, ihre Entstehung und Interpretation damals und heute – und leitet dazu an, einen eigenen Umgang damit zu finden. Die sechs Online-Abende (Zoom) finden an folgenden Daten statt: 26. Oktober, 2. und 30. November, 14. Dezember 2022, 4. und 11. Januar 2023 (mittwochs), jeweils von 18.30 bis 21.15 Uhr. Die Anmeldefrist endet am 20. Oktober. Es hat noch einige freie Plätze.

[Informationen und Anmeldung](#)  
[Kursflyer \(PDF\)](#)

### **kibeo: Grundkurs Radiojournalismus**

Der von kibeo «Kirche am Radio BeO» organisierte Kurs gibt einen Einblick ins radiojournalistische Handwerk. Die Teilnehmenden erfahren Grundlegendes zu den Bereichen Interview, Recherche, Beitragsformen oder zu der Gestaltung einer Radiosendung. Der Kurs wird geleitet von Nina Frauenfelder, Radioschule klipp+klang, Zürich, und findet am Wochenende vom 19. / 20. November, jeweils von 9 bis 17 Uhr, im Kirchgemeindehaus Markus Thun, Schulstrasse 45A, statt. Die Anmeldefrist endet am 28. Oktober.

[Programm und Anmeldung \(PDF\)](#)

### **Explorations théologiques**

L'année 2022 – 2023 nous emmène dans une véritable découverte de l'univers biblique, à la lumière des recherches les plus récentes. Deux filières de formation sont possibles. Dans sa filière «attestation», le parcours s'adresse à toute personne désireuse de réfléchir au sens de la vie et aux défis posés aux religions et aux Eglises. Dans sa filière «diplôme», le parcours permet d'obtenir un diplôme de culture théologique (sur 2 ou 3 ans) offrant la possibilité d'une candidature à la formation diaconale dispensée par l'OPF (Office protestant de la formation).

[Informations](#)

### **Se former pour comprendre le harcèlement entre jeunes**

La formation veut proposer des moyens de remédier à des cas de harcèlement grâce à une méthode de préoccupation partagée (MPP), ou méthode Pikas. Dans les écoles, elle permet d'instaurer un climat positif qui repose sur le dialogue. La formation de base aura lieu le mercredi 19 octobre, de 13h30-17h, auprès de Santé bernoise, rue de la Gare 50, Bienne. Inscription jusqu'au 10 octobre auprès d'André

---



Huegi, [andre.huegi@beges.ch](mailto:andre.huegi@beges.ch). Une formation pour les professionnel-le-s des Eglises sera dispensée en novembre à la Maison St-Paul.

[Informations](#)

## **Si on parlait de spiritualité, de Noël? Si on faisait une couronne de Noël?**

*2 soirées pour parents, grands-parents et 1 après-midi en famille.*

La spiritualité, en quoi est-elle importante dans la vie familiale? Que peut-elle apporter à mon enfant? Quel rôle joue-t-elle dans son développement personnel? Et quel sens donner à Noël dans notre société d'aujourd'hui? Qu'ai-je envie de faire découvrir à mon enfant en fêtant Noël? Entrer dans cette période de fête... se retrouver en famille pour confectionner une couronne de l'Avent! Ce sera l'occasion de bricoler en famille, de vivre un temps spirituel autour d'un conte tout en partageant une collation. Le secteur «Paroisses et Formation» des Eglises réformées Berne-Jura-Soleure et le «Service de la pastorale des familles» de l'Eglise catholique s'associent pour vous offrir, à vous parents et grands-parents, deux soirées de réflexion et de partage. La première sera centrée sur l'importance de la spiritualité dans la vie familiale et la seconde sur le sens de Noël. Une 3<sup>e</sup> rencontre vous réunira avec vos enfants pour entrer dans ce temps de Noël en confectionnant une couronne de l'Avent.

[Plus d'informations](#)

[Flyer](#)

[Flyer œcuménique](#)

## **Gérer mon stress dans la visite, accueillir le stress de l'autre: un défi?**

Dans nos visites, nous rencontrons des situations plus ou moins stressantes. Cela peut tenir à notre réalité, à nos réactions, mais aussi aux thématiques abordées par les personnes visitées. Le stress est-il alors un catalyseur pour nous permettre d'aller plus loin ou va-t-il nous paralyser dans notre écoute et nos actions? La formation animée par Pierre-André Kuchen, pasteur et chef-adjoint du Care Team du canton de Berne, vise à donner des pistes pour réussir à accueillir avec bienveillance et mieux gérer son propre stress pendant les visites.

[Plus d'informations](#)

[Flyer](#)

## **Soirée de préparation au Dimanche de l'Eglise 2023**

Nombreuses sont les habitudes et les évidences qui ont été fortement ébranlées par les longs mois de la pandémie. Cette situation de crise forcée ne nous a-t-elle pas fait réfléchir à ce qui est vraiment important? A ce qui donne un sens à notre vie? «Il y a une fissure en tout. C'est ainsi qu'entre la lumière». Les paroles de la chanson de Leonard Cohen décrivent ce sentiment: les crises sont toujours aussi des opportunités. S'ouvre alors un espace où élargir notre horizon de pensée et imaginer d'autres possibilités de vie. Le Dimanche de l'Eglise nous offre l'occasion de faire une pause, d'envisager de nouvelles perspectives porteuses d'espérance. Cette journée nous invite à faire consciemment un pas en arrière et à accueillir l'Esprit de Dieu dans une attitude intérieure d'ouverture. Ainsi, la «fissure» dont parle le poète restera ouverte, afin que la lumière nouvelle entre et que l'Esprit de Dieu agisse.

[Plus d'informations](#)

[Flyer](#)

## Nuit des 1000 questions à Bienne

Le samedi 22 octobre, la vieille ville de Bienne accueille la Nuit des 1000 questions. Cette année, la manifestation se consacre entièrement à la nuit dans sa dimension temporelle. Le temps se déroule-t-il de la même manière à la tombée du jour ? La nuit, propose-t-elle un espace «hors du temps»? Dès 15h, avec de la musique, du théâtre, du yoga, du cinéma, etc.

[Informations](#)

## Conférence d'Ernst Zürcher: les arbres dans les villes

Le mardi 25 octobre, rendez-vous dès 14h30 à la maison de paroisse Saint-Paul, où Ernst Zürcher, ingénieur forestier, professeur et chercheur en science du bois, nous emmène dans une réflexion sur le thème «Les arbres dans les villes d'aujourd'hui et de demain». Une collation est prévue.

[Informations](#)

---

### MEDIEN, PUBLIKATIONEN / PUBLICATIONS

#### Buchvernissage: «Weisheit der Mystik»

Bernhard Neuenschwander ist seit 1997 als reformierter Pfarrer in Wabern tätig. Im Laufe der letzten neun Jahre hat er zu allen 150 Psalmen Predigten gehalten, mit Fokus auf «Weisheit». Diese Predigten sind im Fromm Verlag in drei Bänden unter dem Titel «Weisheit der Mystik. Predigten zu den Psalmen» erschienen. Am Mittwoch, 9. November, 19.30 Uhr, findet im Kirchgemeindehaus Wabern eine öffentliche Vernissage statt.

[Agenda Kirchgemeinde Köniz](#)

#### L'Eglise réformée veut former des secouristes en santé mentale

Depuis cette année, l'Eglise évangélique réformée de Suisse (EERS) se fait organisatrice de cours de premier secours en santé mentale, à destination des professionnel-le-s de ses Eglises mais également du grand public. À l'occasion de la Journée mondiale de la santé mentale, le 10 octobre, zoom sur cette nouvelle offre, en partenariat avec Pro Mente Sana. Un article de Protestinfo.

[Informations](#)

---

### STELLENAUSSCHREIBUNG / OFFRE D'EMPLOIS

#### KV-Lehrstelle per 1. August 2023

Die gesamtkirchlichen Dienste der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn unterstützen die Bezirke und Kirchgemeinden. Sie beraten, koordinieren, bilden aus und nehmen Aufgaben im Rahmen der weltweiten Kirche wahr. Als Kauffrau oder Kaufmann erledigst du verschiedene Aufgaben in der

---

Administration, deshalb solltest du zuverlässig sein, Verantwortung übernehmen und gerne organisieren. Die schulischen Anforderungen sind für eine Kaufmännische Lehre hoch, darum solltest du motiviert sein, auch in der Berufsschule gute Leistungen zu erbringen. Die Bewerbungsfrist endet am 16. Oktober.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)

[Weitere Stellen](#)

---



## Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet. Rückmeldungen zum Newsletter bitte an [kommunikation@refbejuso.ch](mailto:kommunikation@refbejuso.ch). An- und Abmeldungen bzw. Änderungen von Mailadressen können Sie über untenstehenden Link tätigen.

## Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à [communication@refbejuso.ch](mailto:communication@refbejuso.ch). Pour vous abonner, vous désabonner ou modifier votre adresse, nous vous prions de bien vouloir utiliser le lien suivant:

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22  
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25  
[www.refbejuso.ch](http://www.refbejuso.ch) - [kommunikation@refbejuso.ch](mailto:kommunikation@refbejuso.ch)

---